

# Zytologische Untersuchungen

## Gynäkologische Zytologie zur Krebsfrüherkennung bei Frauen

- Einsendematerial:** **Zellabstriche**, die **sofort** fixiert werden müssen.  
Die Präparate können mit Fixierspray (z.B. Merckofix von MERCK) oder in einer Küvette mit Isopropylalkohol (96%) fixiert werden.
- Dünnschichtzytologie** (SurePath™): Das Material wird den Einsendern zur Verfügung gestellt. Die Dünnschichtzytologie ist zur Zeit keine Kassenleistung.

---

## Nachweis maligner Zellen\*

### •Nachweis maligner Zellen in Punktaten

- Einsendematerial:** Pleura-, Aszites- und Gelenksergüsse nativ, d.h. ohne Zusätze einsenden.

### •Nachweis maligner Zellen im Sputum

- Einsendematerial:** Sputen nativ (d.h. ohne Zusätze), die normalerweise an 3 aufeinanderfolgenden Tagen morgens nüchtern vom Patienten abgehustet wurden.  
Sinnvoll sind nur Einsendungen, die schleimhaltig sind (kein Speichel!).  
Bei längeren Transportwegen ggf. Zusatz von Alkohol (50%).

### •Feinnadelpunktate (z.B. Mamma)

- Einsendematerial:** Zellabstriche, die **sofort** mit Fixierspray fixiert werden.  
Wenn Flüssigkeiten aus Zysten gewonnen werden, diese **nativ**, d.h. ohne weitere Zusätze, einsenden.  
Bei Schilddrüsen- und Lymphknoten (LK) -Punktaten luftgetrocknete Abstriche einsenden (Pappenheim-Färbung).

### •Urin

- Einsendematerial:** Die ganze Urinprobe sofort nach der Miktion mit Alkohol (50%) im Verhältnis 1:1 versetzen. Am besten geeignet ist der 2. Morgenurin. Der Alkohol wird den Einsendern auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

---

### •Histologische Präparate

- Einsendematerial:** Transport in Formaldehyd (10%).